

# Mitteilungen aus der Vereinigung = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin / Vereinigung Schweizerischer Hochschuldozenten =  
Association Suisse des Professeurs d'Université**

Band (Jahr): **26 (2000)**

Heft 2-3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Mitteilungen / Communications

### Kommission "Gymnasium und Universität"

Die erste Sitzung der Kommission fand am 10. Mai in Bern statt. Aus unserer Vereinigung nahmen Therese Fuhrer, Heidi Schelbert-Syfrig, Dimitar Daphinoff, Joachim Szidat und Klaus Wegenast teil. Arbeitsschwerpunkte für dieses Jahr werden der Bildungsauftrag des Gymnasiums, eine Definition der "Studierfähigkeit" und die Organisation der Zusammenarbeit mit den Gymnasialrektoren, der Hochschulrektorenkonferenz und den Bildungsverwaltungen sein.

### EDK - Forum 2000: Maturaarbeit

Am 3. / 4. April und am 7. / 8. April 2000 haben Frau Professorin Dr. Therese Fuhrer und Prof. Dr. Klaus Wegenast als Vertreterin / Vertreter unserer Vereinigung Referate zum Problem "Die Maturaarbeit aus der Sicht der Hochschulen" gehalten. Die Tagung war ein grosser Erfolg. 350 Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrer, Schülerinnen und Schüler nahmen an den Veranstaltungen in Murten teil. Unsere Referate können bei der WBZ in Luzern, Bruchstrasse 9a, 6000 Luzern angefordert werden.

### Mitgliederwerbung

Im ersten Halbjahr 2000 sind 20 Damen und Herren unserer Vereinigung beigetreten. Das ist das Ergebnis unserer Werbung vor allem an den Universitäten Neuchâtel, Genève und Bern.

Wir bitten alle unsere Mitglieder, mit Hilfe der im Heft 1 abgedruckten Formulare an der Werbekampagne teilzunehmen. Satzungen und Probeexemplare unseres Bulletins werden Ihnen auf Wunsch zugestellt.

### Planung des Jahrgangs 2001 des Bulletins

Für das Jahr 2001 sind drei Hefte in Planung:

- Heft 1: Habilitation, veraltete Form der Qualifikation für eine Berufungsfähigkeit oder unabdingbare Voraussetzung für ein akademisches Amt?
- Heft 2/3: Zum Problem der Führungsstrukturen einer "autonomen" Universität.
- Heft 4: Ein Fach stellt sich vor: Die Chemie als Wissenschaft.

Anregungen für die weitere Planung und Angebote von Beiträgen nimmt der Redaktor gern entgegen.

### **Mitgliederbeiträge**

**Bis Ende Juni sind schon über drei Viertel der Beiträge, und Spenden von insgesamt über Fr. 1'000.-- eingegangen. Herzlichen Dank! – An die "säumigen" Mitglieder geht die Bitte, nicht noch länger zu "säumen" und unserem Sekretär die unangenehme Aufgabe des Mahnens zu ersparen.**

### **Zuschuss der SAGW**

Die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW) hat für unser Bulletin einen Beitrag von Fr. 4'000.-- für das laufende Jahr 2000 gesprochen. Wir danken sehr für diese Unterstützung, die einem weiteren Ausbau unserer Zeitschrift zugute kommt.

### **Präsidium 2002 / 2003**

Leider ist es uns noch nicht gelungen, einen Nachfolger für das Präsidium für die genannten Jahre zu finden. Aber wir sind guten Mutes.

### **Corrigendum**

**Auf der S. 59 unseres Heftes 1/2000** hat sich ein schwerwiegender Fehler eingeschlichen: Es muss dort heissen:

***M. Fritz Sturm, professeur honoraire de droit romain, de droit allemand et de droit international privé.*** Wir bitten um Verzeihung.